

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**Artikelnummer:**

03423000

**UFI:** 6XH0-V0RJ-X00Q-4NCY**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemischs**

Autopflegemittel

Wasch- und Reinigungsmittel

Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

Gewerbliche Verwendungen

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

SONAX GmbH

Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg (Donau)

Tel.: ++49 (0)8431/53-0

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit

E-Mail: [erp@sonax.de](mailto:erp@sonax.de)

Tel.Nr.: ++49(0) 8431 53217

**Schweiz:**

ESA

Maritzstr.47

CH-3401 Burgdorf

E-Mail: [info@esa.ch](mailto:info@esa.ch)

Tel. 03 44 29 00 21

Fax. 03 44 29 02 97

**1.4 Notrufnummer:****Deutschland:** +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf München)**Österreich:** +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale [VIZ])**Schweiz:** 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse)**Belgien:** +32 (0)70 245 245 (Antigiftzentrum)**Luxemburg:** +352 8002-5500 (Antigiftzentrum Belgien)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aerosol 1 H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS02

**Signalwort** Gefahr**Gefahrenhinweise**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.01.2023

Version: 5.00 (ersetzt Version 4.01)

überarbeitet am: 21.07.2022

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Sicherheitshinweise**

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P260 Aerosol nicht einatmen.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**2.3 Sonstige Gefahren**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:**

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit &gt;0,1%, der als PBT gilt.

**vPvB:**

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit &gt;0,1%, der als vPvB gilt.

**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische**
**Beschreibung:** Zubereitung aus Druckgas und Lösemitteln mit Additiven

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|  |  |         |
|--|--|---------|
| CAS: 106-97-8<br>EINECS: 203-448-7<br>Reg.nr.: 01-2119474691-32-xxxx | n-Butan<br>⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280  | 20-<25% |
| CAS: 74-98-6<br>EINECS: 200-827-9<br>Reg.nr.: 01-2119486944-21-xxxx  | Propan<br>⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280   | 20-<25% |
| EG-Nr. 934-956-3<br>Reg.nr.: 01-2119827000-58-xxxx                   | Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten<br>Alternative CAS-Nummer: 64742-46-7<br>⚠ Asp. Tox. 1, H304      | 15-<20% |
| EG-Nr. 934-954-2<br>Reg.nr.: 01-2119826592-36-xxxx                   | Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten<br>Alternative CAS-Nummer: 64742-46-7<br>⚠ Asp. Tox. 1, H304      | 10-<15% |
| EG-Nr. 920-107-4<br>Reg.nr.: 01-2119453414-43-xxxx                   | Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten<br>Alternative CAS-Nummer: 64742-47-8<br>⚠ Asp. Tox. 1, H304, EUH066 | 10-<15% |
| CAS: 75-28-5<br>EINECS: 200-857-2<br>Reg.nr.: 01-2119485395-27-xxxx  | Isobutan<br>⚠ Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280   | 5-<10%  |

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**

|                                 |      |
|---------------------------------|------|
| aliphatische Kohlenwasserstoffe | ≥30% |
| Duftstoffe                      |      |

**Zusätzliche Hinweise:**

Jeder Eintrag in der Spalte EG-Nr., der mit der Nummer "9" beginnt, ist - bis zur Veröffentlichung der offiziellen Registriernummer - eine von der ECHA angegebene provisorische Nummer für den Stoff. Siehe auch in Abschnitt 15 die zusätzliche Information zur CAS-Nummer des Stoffes.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 2)

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Betroffene an die frische Luft bringen.

Verschmutzte Kleidung entfernen.

**Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

Bei Reizung der Atemwege, Schwindelgefühlen, Übelkeit oder Bewusstlosigkeit sofort ärztliche Hilfe herbeiziehen.

**Nach Hautkontakt:** Betroffene Hautpartien mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz

Schwindel

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Schaum

Kohlendioxid

Löschpulver

Wasserdampf

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)Stickoxide (NO<sub>x</sub>)**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Vollschutzanzug tragen.

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Zündquellen fernhalten.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**Einsatzkräfte** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 3)

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Bei der Verarbeitung werden leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

**Lagerklasse**

**DE: TRGS 510 / CH: Lagerung gefährlicher Stoffe (Leitfaden für die Praxis): 2 B**

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 106-97-8 n-Butan**

|                   |   |
|-------------------|---|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG  |
| MAK (Österreich)  | Kurzzeitwert: 3800 mg/m <sup>3</sup> , 1600 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> |
| VL (Belgien)      | Kurzzeitwert: 2370 mg/m <sup>3</sup> , 980 ml/m <sup>3</sup>  |
| MAK (Schweiz)     | Kurzzeitwert: 7600 mg/m <sup>3</sup> , 3200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> |

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.01.2023

Version: 5.00 (ersetzt Version 4.01)

überarbeitet am: 21.07.2022

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 4)

|  |  |
|--|--|
| <b>CAS: 74-98-6 Propan</b>   |  |
| AGW (Deutschland)  | Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG   |
| MAK (Österreich)   | Kurzzeitwert: 3600 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> |
| VL (Belgien)   | Langzeitwert: 1000 ml/m <sup>3</sup>   |
| MAK (Schweiz)  | Kurzzeitwert: 7200 mg/m <sup>3</sup> , 4000 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> |
| <b>Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, &lt;0,03% Aromaten</b> |  |
| GERMAN RCP-METHOD (EU)   | Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup><br>2 (II) / AGW (German TRGS 900)  |
| GERMAN RCP-METHOD (Schweiz)  | Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup><br>2 (II) / AGW (German TRGS 900)  |
| <b>Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, &lt;2% Aromaten</b>    |  |
| GERMAN RCP-METHOD (EU)   | Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup><br>2 (II) / AGW (German TRGS 900)  |
| GERMAN RCP-METHOD (Schweiz)  | Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup><br>2 (II) / AGW (German TRGS 900)  |
| <b>CAS: 75-28-5 Isobutan</b>   |  |
| AGW (Deutschland)  | Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG   |
| MAK (Österreich)   | Kurzzeitwert: 3800 mg/m <sup>3</sup> , 1600 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup>  |
| VL (Belgien)   | Kurzzeitwert: 2370 mg/m <sup>3</sup> , 980 ml/m <sup>3</sup>   |
| MAK (Schweiz)  | Kurzzeitwert: 7600 mg/m <sup>3</sup> , 3200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup>  |

### Rechtsvorschriften

AGW (Deutschland): TRGS 900

MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

VL (Belgien): Moniteur belge no 148, 27.05.21

MAK (Schweiz): MAK- und BAT-Liste

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

##### Atemschutz

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes:

Folgender Atemschutz wird empfohlen:

Atemfilter für organische Gase und Dämpfe (Typ A)

Kennfarbe: braun

[DIN EN 14387]

**Handschutz** Im Normalfall nicht erforderlich.

**Augen-/Gesichtsschutz** Im Normalfall nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

**Aggregatzustand**

Flüssig

(Fortsetzung auf Seite 6)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.01.2023

Version: 5.00 (ersetzt Version 4.01)

überarbeitet am: 21.07.2022

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 5)

|   |  |
|---|--|
| <b>Farbe</b>  | Farblos  |
| <b>Geruch:</b>  | Vanille  |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>                         | Nicht bestimmt.  |
| <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>       | 242 - 278 °C<br>(Daten Wirkstoff)                                  |
| <b>Entzündbarkeit</b>                                     | Extrem entzündbares Aerosol.                                       |
| <b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>                  |  |
| <b>Untere:</b>  | 0,6 Vol.% (Daten Hauptinhaltsstoff)<br>1,5 Vol.% (Daten Treibgas)  |
| <b>Obere:</b>   | 6,5 Vol.% (Daten Hauptinhaltsstoff)<br>10,9 Vol.% (Daten Treibgas) |
| <b>Flammpunkt:</b>  | 91 °C (DIN 51755)<br>(Daten Wirkstoff)                             |
| <b>Zersetzungstemperatur:</b>                             | Nicht bestimmt.  |
| <b>pH-Wert:</b>   | Nicht anwendbar.   |
| <b>Viskosität:</b>  |  |
| <b>Kinematische Viskosität bei 40 °C</b>                  | <20,5 mm <sup>2</sup> /s<br>(Daten Wirkstoff)                      |
| <b>Löslichkeit</b>  |  |
| <b>Wasser:</b>  | Nicht bzw. wenig mischbar.   |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b> | Nicht bestimmt.  |
| <b>Dampfdruck:</b>  | Nicht bestimmt.  |
| <b>Dichte und/oder relative Dichte</b>                    |  |
| <b>Dichte bei 20 °C:</b>                                  | 0,81 - 0,83 g/cm <sup>3</sup>                                      |
| <b>Relative Dichte</b>                                    | Nicht bestimmt.  |
| <b>Dampfdichte</b>  | Nicht bestimmt.  |

### 9.2 Sonstige Angaben

|  |   |
|--|---|
| <b>Aussehen:</b>   |   |
| <b>Form:</b>   | Aerosol   |
| <b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b> |   |
| <b>Zündtemperatur</b>  | Nicht bestimmt.   |
| <b>Explosive Eigenschaften:</b>  | Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/<br>leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich. |
| <b>Zustandsänderung</b>  |   |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>   | Nicht anwendbar.  |

### Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

|   |          |
|---|----------|
| <b>Explosivstoff</b>  | entfällt |
| <b>Entzündbare Gase</b>   | entfällt |
| <b>Aerosole</b>   |          |
| Extrem entzündbares Aerosol.<br>Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. |          |
| <b>Oxidierende Gase</b>   | entfällt |
| <b>Gase unter Druck</b>   | entfällt |
| <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>  | entfällt |
| <b>Entzündbare Feststoffe</b>   | entfällt |
| <b>Selbsterseztliche Stoffe und Gemische</b>  | entfällt |
| <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>  | entfällt |
| <b>Pyrophore Feststoffe</b>   | entfällt |
| <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>                                       | entfällt |
| <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser</b>                                   |          |
| <b>entzündbare Gase entwickeln</b>  | entfällt |
| <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>  | entfällt |
| <b>Oxidierende Feststoffe</b>   | entfällt |
| <b>Organische Peroxide</b>  | entfällt |
| <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>                         | entfällt |

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 6)

**Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 **Reaktivität** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.2 **Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen.
- 10.3 **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Entwicklung von leicht entzündlichen Gasen/Dämpfen.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**  
Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Siehe auch Abschnitt 7.
- 10.5 **Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel
- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

11.1 **Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten**

|           |           |                                     |
|-----------|-----------|-------------------------------------|
| Oral      | LD50      | >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)     |
| Dermal    | LD50      | >3.160 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402) |
| Inhalativ | LC50 / 4h | >5,266 mg/m³ (Ratte) (OECD 403)     |

**Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten**

|           |           |                                     |
|-----------|-----------|-------------------------------------|
| Oral      | LD50      | >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)     |
| Dermal    | LD50      | >3.160 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402) |
| Inhalativ | LC50 / 4h | >5,266 mg/m³ (Ratte) (OECD 403)     |

**Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten**

|           |           |                                     |
|-----------|-----------|-------------------------------------|
| Oral      | LD50      | >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)     |
| Dermal    | LD50      | >5.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402) |
| Inhalativ | LC50 / 4h | >5,6 mg/m³ (Ratte) (OECD 403)       |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 **Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Unter Berücksichtigung des derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstands liegen für das Produkt keine Daten zu endokrinschädlichen Eigenschaften mit Auswirkungen auf die Gesundheit vor.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 7)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität** Es liegen keine ökotoxikologischen Daten zu diesem Gemisch vor.

**Aquatische Toxizität:**
**CAS: 106-97-8 n-Butan**

LC50 / 96 h | 27,98 mg/l (fish)

EC50 / 4 d | 7,71 mg/l (Algen)

**CAS: 74-98-6 Propan**

LC50 / 96 h | 27,98 mg/l (fish)

EC50 / 96 h | 7,71 mg/l (algae)

**Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten**

LC50 / 4 d | &gt;1.028 mg/l (Scophtalamus maximus) (OECD 203)

LC50 / 48h | &gt;3.193 mg/l (Acartia tonsa)

NOEC / 21 d | &gt;1.000 mg/l (Daphnia magna)

NOEC / 28d | &gt;1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

LC50 / 3 d | &gt;10.000 mg/l (Skeletonema costatum)

**Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten**

LC50 / 2 d | &gt;3.193 mg/l (Acartia tonsa)

LC50 / 4 d | &gt;1.028 mg/l (Scophtalamus maximus) (OECD 203)

NOEC / 21 d | &gt;1.000 mg/l (Daphnia magna)

NOEC / 28d | &gt;1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

EC50 / 3 d | &gt;10.000 mg/l (Skeletonema costatum)

**Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten**

LC50 / 2 d | &gt;1.000 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)

LC50 / 4 d | &gt;1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)

NOEC / 21 d | &gt;1.000 mg/l (Daphnia magna)

NOEC / 28d | &gt;1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

EC50 / 3 d | &gt;1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

**CAS: 75-28-5 Isobutan**

LC50 / 96 h | 27,98 mg/l (fish)

EC50 / 4 d | 7,71 mg/l (algae)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
**Kohlenwasserstoffe, C15-C20, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten**

Biodegradation | 74 %

**Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <0,03% Aromaten**

Biodegradation | 74 %

**Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten**

Biodegradation | 67,6 %

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:**

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit &gt;0,1%, der als PBT gilt.

**vPvB:**

Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit &gt;0,1%, der als vPvB gilt.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Unter Berücksichtigung des derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnisstands liegen für das Produkt keine Daten zu endokrinschädlichen Eigenschaften mit Auswirkungen auf die Umwelt vor.

(Fortsetzung auf Seite 9)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.01.2023

Version: 5.00 (ersetzt Version 4.01)

überarbeitet am: 21.07.2022

Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh

(Fortsetzung von Seite 8)

12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Gefährlich eingestufter Abfall gemäß Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG.

**Empfehlung:** Abfälle müssen unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

#### Abfallschlüsselnummer:

nach Ö-Norm S2100:

59803 g [Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten]

#### Europäisches Abfallverzeichnis

Entsorgung / Produkt + Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

|           |  |
|-----------|--|
| 15 01 10* | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |
| HP3       | entzündbar   |

#### Ungereinigte Verpackungen:

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA UN1950

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG AEROSOLS

IATA AEROSOLS, flammable

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN



Klasse 2 5F Gase  
Gefahrzettel 2.1

IMDG, IATA



Class 2.1 Gase  
Label 2.1

#### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

#### 14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant: Nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Stowage Code

Achtung: Gase

SW1 Protected from sources of heat.

SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:

Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:

Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.

Segregation Code

SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:

Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 10.01.2023

Version: 5.00 (ersetzt Version 4.01)

überarbeitet am: 21.07.2022

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 9)

|  |  |
|--|--|
|  | except for division 1.4.<br>For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:<br>Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.<br>For WASTE AEROSOLS:<br>Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. |
| <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Nicht anwendbar.   |
| <b>Transport/weitere Angaben:</b>                                      |  |
| <b>ADR/RID/ADN</b>   |  |
| Begrenzte Menge (LQ)   | 1L   |
| Beförderungskategorie  | 2  |
| Tunnelbeschränkungscode  | D  |
| <b>UN "Model Regulation":</b>  | UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1   |

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Europäische Vorschriften:**

Richtlinie 2010/75/EU (VOC) 50,30 %

Seveso-Kategorie (Richtlinie 2012/18/EU) P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

VERORDNUNG (EU) 2019/1148

**Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

CH: 822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

CH: ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind zu beachten.

**Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

**Wassergefährdungsklasse (DE):**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2))

**Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen [VOC - Schweiz] (CH): 50,30 %**

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aerosole | Auf der Basis von Prüfdaten

**Datum der Vorgängerversion:** 22.04.2021

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 10.01.2023

Version: 5.00 (ersetzt Version 4.01)

überarbeitet am: 21.07.2022

**Handelsname: SONAX CockpitPfleger Vanilla-fresh**

(Fortsetzung von Seite 10)

**Versionsnummer der Vorgängerversion: 4.01****Abkürzungen und Akronyme:***RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)**AGW= Arbeitsplatzgrenzwert**MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration**NOEL = No Observed Effect Level**NOEC = No Observed Effect Concentration**LC = letal Concentration**EC50 = half maximal effective concentration**log POW = Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient**GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals**ATE: Schätzwert Akuter Toxizität**ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)**IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods**IATA: International Air Transport Association**EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances**ELINCS: European List of Notified Chemical Substances**CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)**LC50: Lethal concentration, 50 percent**LD50: Lethal dose, 50 percent**IOELV = indicative occupational exposure limit values**Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A**Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1**: Aerosole – Kategorie 3**Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas**Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1***Quellen***Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP), 648/2004 (Det.Vo) in der jeweils gültigen Fassung.**Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.**Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.***\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE